KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Gleisweiler
AGS-Schlüssel: 33703028

Stichtag: 28.02.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 610

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 630

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	291	47,705	319	52,295	610	100
davon Ausländer	20	55,556	16	44,444	36	5,902
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	40	12	60	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**299**	**47,46**	**331**	**52,54**	**630**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	3,115	22	3,607	41	6,721
10-19 Jahre	20	3,279	24	3,934	44	7,213
20-29 Jahre	26	4,262	28	4,59	54	8,852
30-39 Jahre	21	3,443	28	4,59	49	8,033
40-49 Jahre	29	4,754	36	5,902	65	10,656
50-59 Jahre	68	11,148	53	8,689	121	19,836
60-69 Jahre	48	7,869	51	8,361	99	16,23
70-79 Jahre	40	6,557	47	7,705	87	14,262
80-89 Jahre	18	2,951	27	4,426	45	7,377
90-99 Jahre	2	0,328	3	0,492	5	0,82
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**291**	**47,705**	**319**	**52,295**	**610**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,656	3	0,492	7	1,148
3-5 Jahre	7	1,148	8	1,311	15	2,459
6-15 Jahre	23	3,77	30	4,918	53	8,689
16-17 Jahre	2	0,328	2	0,328	4	0,656
18-20 Jahre	8	1,311	8	1,311	16	2,623
gesamt	**44**	**7,213**	**51**	**8,361**	**95**	**15,574**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,164	0	0	1	0,164
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,492	6	0,984	9	1,475
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,164	1	0,164	2	0,328
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,328	0	0	2	0,328
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,328	2	0,328	4	0,656
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,164	1	0,164
gesamt	**9**	**1,475**	**10**	**1,639**	**19**	**3,115**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	89	14,59	117	19,18	206	33,77
römisch-katholisch	86	14,098	109	17,869	195	31,967
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,164	2	0,328	3	0,492
ohne Angabe, gemeinschaftslos	114	18,689	90	14,754	204	33,443
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,164	1	0,164
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,164	0	0	1	0,164
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**291**	**47,705**	**319**	**52,295**	**610**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	101	16,557	98	16,066	199	32,623
verheiratet	152	24,918	155	25,41	307	50,328
verwitwert	7	1,148	38	6,23	45	7,377
geschieden	26	4,262	23	3,77	49	8,033
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,492	5	0,82	8	1,311
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,328	0	0	2	0,328
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**291**	**47,705**	**319**	**52,295**	**610**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.